

## **Erläuterung der AGES**

**betreffend die Einrichtung von Feuerbrand-Pufferzonen  
in nicht als Schutzgebiet anerkannten Gebieten  
gemäß Anhang IV B 21. Pflanzenschutzgesetz 1995, BGBl. Nr. 532/1995,  
zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 83/2004**



## **Erläuterung der AGES betreffend die Einrichtung von Feuerbrand-Pufferzonen in nicht als Schutzgebiet anerkannten Gebieten**

(gemäß Anhang IV B 21. Pflanzenschutzgesetz 1995, BGBl. Nr. 532/1995, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 83/2004)

### **Definition/Maßnahmen/Schema**

#### **Pufferzone:**

- Ziel: Minimierung des Risikos der Ausbreitung von *E. amylovora* von den dort angebauten Pflanzen
- Fläche: mind. 50 km<sup>2</sup>
- Amtliche Zulassung für den Anbau von Pflanzen vor Beginn der Vegetationsperiode, die der letzten vollständigen Vegetationsperiode vorausgeht
- Pflanzen, die in eine Pufferzone verbracht werden, müssen vor einer Weiterverbringung in eine Schutzzone mind. 7 Monate erhalten werden, einschließlich des Zeitraums vom 1. April bis 31. Oktober der letzten abgeschlossenen Vegetationsperiode.
- Wirtspflanzen: *Amelanchier, Chaenomeles, Cotoneaster, Crataegus, Cydonia, Eriobotrya, Malus, Mespilus, Photinia davidiana, Pyracantha, Pyrus* und *Sorbus*
- Kontrollen: Amtliche Inspektionen mind. 1x seit Beginn der letzten vollständigen Vegetationsperiode zum geeigneten Zeitpunkt
- Ergebnisse dieser Inspektion werden der Kommission und den übrigen MS am 1. Mai jeden Jahres übermittelt.
- Maßnahmen: Alle Wirtspflanzen mit Anzeichen von *E. amylovora* sind schadlos zu beseitigen; siehe entsprechende Landesgesetze bzw. -verordnungen und Information unter: [www.ages.at/Feuerbrand](http://www.ages.at/Feuerbrand)

#### **Umgebungszone (Teil der Pufferzone):**

- Fläche: 500 m Breite außerhalb der Produktionsfläche
- Kontrollen: Amtliche Inspektionen mind. 1x seit Beginn der letzten vollständigen Vegetationsperiode zum geeigneten Zeitpunkt (August bis November) und die Zone wurde dabei als frei von *E. amylovora* befunden

#### **Produktionsfläche (Teil der Pufferzone):**

- Fläche: mind. 1 km innerhalb der Grenze der amtlich festgelegten Pufferzone
- Kontrollen: Amtliche Inspektionen mind. 2x seit Beginn der letzten vollständigen Vegetationsperiode zu den geeigneten Zeitpunkten (Juni bis August und August bis November) durchgeführt und die Zone wurde dabei als frei von *E. amylovora* befunden  
1 x Probennahme für die Untersuchung auf Latenzinfektion (am günstigsten im Frühling und im Herbst)

**Erläuterung der AGES**  
**betreffend die Einrichtung von Feuerbrand-Pufferzonen**  
**in nicht als Schutzgebiet anerkannten Gebieten**  
(gemäß Anhang IV B 21. Pflanzenschutzgesetz 1995, BGBl. Nr. 532/1995, zuletzt geändert  
durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 87/2005)

**Schema**

